

TAMERA

FREIE LIEBE

„Tamera“ nennt sich eine von Dieter Duhm und Sabine Lichtenfels 1995 in Portugal gegründete Lebensgemeinschaft (mit zurzeit etwa 200 Menschen). Der Name Tamera wurde in einer Vision von der Gründerin empfangen. Die Idee dahinter: ohne freie Liebe und befreite Sexualität kein Friede auf Erden.

Welche Wirkungen werden erwartet?

Der Befreiung der Sexualität, Liebe und Partnerschaft von Lüge, Angst und Eifersucht kommt für den Aufbau einer friedlichen, globalen Weltgesellschaft eine zentrale Rolle zu. Durch den Aufbau von „Heilungsbiotopen“ für die Liebe soll eine postkapitalistische Gesellschaft in einer Zukunft ohne Krieg entstehen.

Was wird angeboten?

In zahlreichen (Online)-Veranstaltungen und Vernetzungstreffen werden die erotischen, ethischen, spirituellen, ökologischen, ökonomischen, pädagogischen und philosophischen Ideen vermittelt. Als „geistiges Zentrum“ von Tamera gilt der „Politische Ashram“, der die spirituelle Friedensarbeit mit der göttlichen Realität verbinden will. Die „Globale Liebesschule“ sieht den Grund für die Gewalt in unserer Gesellschaft in unterdrückter Sexualität, die es zu befreien gilt. Weitere Projekte widmen sich dem „weiblichen Friedenswissen“ sowie neuen Ansätzen in Selbstversorgungstechniken, Ökologie, Kunst und Heilung.

Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Durch die Dominanz der Gründungs-Figuren in der ideologischen Begründung kann es zu einer Schiefelage in der sozialen Dynamik und zu Formen des geistigen Dirigismus kommen. Meinungspluralismus ist bei dieser Dominanz fast gänzlich ausgeschlossen.

GEMEINSCHAFT

Unser Team der Weltanschauungsbeauftragten klärt mit Ihnen gerne weitere Punkte und offene Fragen. Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf das Gespräch!
Weitere Infos unter: www.spirituelle-apotheke.de

**SPIRITUELLE
APOTHEKE**

